



## **Codex diplomaticus Brandenburgensis**

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für  
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Supplementband und Schluß des ganzen Werkes bis auf die Register

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1865**

CVII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verschreiben dem Hans  
Pannewitz Osnig und ein Freihaus in Cotbus zum Angefälle, am 7. März  
1500.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55834)

gebrucht haben, dar zu das dorff Frawendorff, so sie von Gotz von welmerzdorff erblichen erkaufft, vnd vff ir behuff vor dem amptmann zu cotbus verlassen hat, zu rechtem Manlehen vnd gesampter hant gnediglich gelihen haben etc. Actum Cotbus, am Sonabent nach vndecim milium virginum, Im XV<sup>o</sup>.

Nach dem Churmärf. Lehns-Copialbuche XXX, 126.

**CVII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verschreiben dem Hans Pannewitz Dönig und ein Freihaus in Cotbus zum Angefälle, am 7. März 1500.**

Von gotts gnaden wir Joachim, kurfurst etc., vnd Albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg etc., Bekennen —, als wyland der durchlucht hochgeboren furst, her Johannis, Marggraff zu Brandenburg vnd Churfurst etc., vnser lieber herr vnd vater seliger vnd loblicher gedechtnus, vnserm lieben getrewen hanfzen pannewitz zu katlow vnd seinen menlichen leibs lehens erben vmb seiner getrewen willigen dinst willen gnediglichen zu rechtem manlehne vnd angeuell verlihen, gegeben, zugesagt vnd verschriben das dorff ofznick mit dem gesetz vnd allen nuczungen vnd gerechtigkeiten, so vnser lieber getrewer Nickel zofznick von vns vnd der herrschafft zu Brandenburg zu lehne hat, besitzt vnd gebraucht, nichts aufgenomen, wenn der genant Nickel zofznick one menliche leibs lehens erben verstorbt, das er das alsdann one alle weigerung vnd eintrag von vns, vnser herrschafft nemen, entpfahen vnd haben soll, dergleichen das freyhaws, so peter von polenczk In vnser Stad Cotbus gelegen von vns vnd vnser herrschafft zu lehen hat, auch zu rechtem manlehne vnd angeuell, so peter von polenczk one menliche leibs lehens erben versterben wird, gegeben vnd verschriben, alles nach Inhalt vnd besagung der brieff daruber aufgangen; darauff hans pannewitz vor vns komen vnd mit dyutiger fleissiger beth angefallen, Im so gnedig zu sein vnd solch vnser herrn vnd vaters gnad vnd verschreibung gnediglichen geruchten zu Confirmiren vnd zu bestettigen, Sulch sein billich bet wir angesehen vnd vmb seiner getrewen dinst willen, er vnserem herrn vater seligen vnd der herrschafft williglichen getan hat, vns hinfurder wol ton soll, kann vnd mag; darumb vnd von sonderlicher gnaden wegen haben wir genanten hanfzen pannewicz vnd seinen menlichen leibs lehens erben die oben angezeigte gnade lehen vber das dorff ofmic vnd das haws zu Cotbus gnediglichen confirmirt vnd bestettigt etc. Geben zu Colen an der Sprewe, am Sontag Reminiscere, Im XV<sup>o</sup>.

Nach dem Churmärf. Lehns-Copialbuche XXX, 172.